



KULTUR ist eine Tochter der FREIHEIT!

„Gemeinsame Freizeit und Kultur“

ist eine der vier Säulen unseres Frauenverbands Courage. Gerade in komplizierten Zeiten brauchen wir (kulturelle) Stärkung und (poetische) Mutmacher. Deswegen freuen wir uns immer wieder über die Benefiz-Lesungen in unserem Wuppertaler Courage-Zentrum, die der Schauspieler Uwe Neubauer uns „schenkt“. Angekündigt in der Presse und wie immer gut besucht!

Diesesmal las und „spielte“ Uwe Gedichte und Texte von Erich Kästner zu dessen 125.Geburtstag – von nachdenklich und ernst bis humorvoll und lebensfroh.

Wäre Uwe nicht schon ein begeisternder Schauspieler, er könnte es werden!

Erich Kästner (1899–1974), ein sehr bekannter deutscher Schriftsteller und Drehbuchautor, schrieb gesellschaftskritische und antimilitaristische Texte und viele Bücher, auch für Kinder. Seine Bücher wurden im Hitlerfaschismus verbrannt. Passend zu den heutigen aktuellen Massenprotesten gegen AfD und Faschismus trug Uwe das Gedicht „Fantasie von übermorgen“ vor.

Alles in allem eine kulturelle Bereicherung mit kritischen Texten, die zwar vor langer Zeit verfasst wurden, doch sinngemäß an Aktualität und Gültigkeit nicht verloren – und zum „Weiter“Denken angeregt – haben.

Herzliche Grüße von den Wuppertaler Courage-Frauen

Fantasie von übermorgen

(Von Erich Kästner)

Und als der nächste Krieg begann
da sagten die Frauen: Nein
und schlossen Bruder, Sohn und Mann
fest in der Wohnung ein.

Dann zogen sie in jedem Land
wohl vor des Hauptmanns Haus
und hielten Stöcke in der Hand
und holten die Kerls heraus

Sie legten jeden über's Knie
der diesen Krieg befahl:
die Herren der Bank und Industrie,
den Minister und General.

Da brach so mancher Stock entzwei
und manches Großmaul schwieg.
In allen Ländern gab's Geschrei,
doch nirgends gab es Krieg.

Die Frauen gingen dann wieder nach Haus
zu Bruder und Sohn und Mann
und sagten ihnen: der Krieg sei aus.

Die Männer starrten zum Fenster hinaus
und sahen die Frauen nicht an...